

1815.

Die Liedertafel.

Dem Gesang.

(Stiftungslied der Leipziger Liedertafel, comp. von Rochlitz.)

Hoch! lebe deutscher Gesang!
Blühe Jahrhunderte lang!
Hoch!

G l a u b e.

(Ged. von Heinroth. Comp. von Friedrich Schneider.)

Ich hab' einen treuen Wanderstab,
Der soll mich führen bis ins Grab,
Und auch noch ein wenig drüber hinaus
In's feste, in's sichere Vaterhaus.
Nach diesem hin
Steht fest mein Sinn,
So lang' ich bin.

Ihr sucht umsonst auf dieser Welt
Einen andern Stab, der fest euch hält,
Wenn's über Berg und Klippen geht,
Wo zitternd jeglicher Wanderer steht.
Nacht, schwarz und dicht,
Ich zittre nicht!
Um mich ist Licht!

Zum heitern Lichte wird geführt,
Wer meinen Wanderstab berührt;
Und wer ihn hält in fester Hand,
Den führt er in das schönste Land,
Wo klar und rein
Zum Herzen ein
Zieht Sonnenschein.

Des Glaubens Stab, den mein' ich hier,
Des Glaubens Stab, den wähl' ich mir,
Er stützt mich treu in aller Noth
Und führt mich treu bis in den Tod:
Er ist's, der Kraft,
Die nie erschläft,
Stets in mir schafft.